COPIA

Memorialis Hungarorum Anno Christi 1681. in Diæta Sopronienſi Sacratiſſimæ Cæſareæ, Regiæqve Majeſtati inſinuati.

Oder

KOPIE

Eines im Jahr Christi 1681. bey gegenwärtigen Land-Tag zu Oedenburg Ihro Käyſer- und Königlichen Majeſtät von geſambten Ungariſchen Ständen beygebrachten Memorials.

Augustissime Imperator, Rex ac Domine, Domine *nobis* Clementissime.

Sacratissimam Cæsaream Regiamque Majestatem Vestram benignè adhuc recordari non ambigimus, quæham gravamina *Majestati Vestræ Sacratissimæ* Status Evangelicus multis injuriis in libero Religionis Evangelicæ Exercitio, publicis Regni Constitutionibus, ac *Sacratissimæ Vestræ Majestatis* benigno Diplomate fundato fatigatus, cum Supplici Memoriali adhuc in Anno 1662 Posonii demissè per suos Deputatos exhibuerit. Humillimètum qvoqve supplicando, qvatenus *Majestas Vestra Sacratissima* tam præterita ac in specie eô tum repræsentata Religionis grâvamina, autoritate suâ Regiâ clementissimè & omni meliori modo cum satisfactione injuriatorum com-

Großmächtiger Käyser / unser Allergnädigster König und Herr / Herr.

Ihro Kayser und Königliche Majestät werden sonderzweifel noch in gnädigen Andencken ruhen / welcher massen die mit vieler Unschuld in den freyen Religions Exercitio belegte Stände Ihre Gravamina vermöge der gemeinen Landessatzung / und Ihro Käyserund Königlichen Majestät Brief und Siegel noch Anno 1662. zu Preßburg durch ein demüthiges Memorial / vermittelst etlicher abgeordneter Gesandten Ihro Käyser- und Königlichen Majestät überreichet haben. Unterthänigst zugleich bey Ihro Käyser- und Königlichen Majestät gelangende / so wohl die vergangene / und insonderheit die damahls übergebene Gravamina Krafft Königlicher Autorität Gnädigst und bester massen mit satsamer Vergnügung der unschuldigen

complanare, qvàm verò etiam illos, qvi post habitis publicis Regni Constitutionib. ac prælibato *Majestatis Vestræ Sacratissimæ* sacro Diplomate, pro lubitu in Evangelicos grassari, liberũ eorum Exercitium interturbare, ac variis artibus opprimere nihil pensi duxerunt, coercere dignata fuisset. Verùm cũ illæ res tum, non solùm in priori turbato Statu remansissent, sed & illi sicut & eorum exemplo postmodum complures alii turbatores Religionis latiorem & ferè universalem miseros Evangelicos persequendi sibi licentiam arrogassent, eò devenit afflicti Evangelici Status calamitas, ut prioris felicitatis ac firmatæ per Constitutiones Regni, & Regium Diploma Exercitii religionis indemnitatis, vix qvædam, eaq; saltem deformia rudera, jam supereſſe videantur. Templa enim Parochiæ

zuvergleichen / also auch diejenige Personen / welche bey Verwerffung der gemeinen Landes-Rechten und oberwehnten Königlichen *Diplomatis* aus freyen Willen die Evangelischen zu ängstigen / derer Religions-Freyheiten zu verhindern und durch unterschiedene Thaten zu unterdrucken vor gering geachtet / abzustraffen. Aber weil diese Sachen nicht allein in dem vorigen Stande geblieben / sondern auch diejenigen zugleich auff derer Art und Weise / viel andere mehr Religions Wiedersacher einer grössern und fast allgemeinen Freyheit umb die Evangelische zu verfolgen / sich angemasset / so ist es mit den armen Evangelischẽ Ständen dahin kommen / daß der vorigen Glückseeligkeit und durch die Landes-Satzung und Königlichen Diplomatis bekräfftigten Religions-Freyheit / kaum etliche / auch nur ungestalte Zeichen entübriget zu sein scheinen: Denn

die

chiæ, Gymnasia, Scholæ, Ptochodochia, (proventusq; eò pertinentes, pauciſſimis exceptis) omnia minis, terriculamentis, armorum ſtrepitu, aliisq; exqviſitis ſub coloribus, imò inauditis inſtitutis proceſſibus, in qvorum pacifico uſu Evangelici *& legaliter & Diplomaticè* erant, viâ facti occupata, nonnulla ex illis funditùs eversa, materialibus in ſtabula ac alios profanos uſus converſis; mortui in Cœmeteriis non niſi gravi taxâ exactâ ſepeliri permiſſi. Miniſtri Evangelicorum ut & Scholarum Rectores ſub variis prætextibus, omnibus ſubſtantiis per nonnullos Prælatos, Magnates, Capitulares, Plebanos, Jeſuitas, confiniorũ Officiales, & alterius cujusvis conditionis homines, prout & extraneam militiam, emuncti, poſt è Parochiis pulſi, cœpti, compedibus

die Kirchen / Pfarhöffe / Schulen / Hoſpithäle (nebſt denen darzu gehörigen Einkünfften / weniger außgenommen) insgeſambt ſind mit Dreuen / Schrecken / ſtürmenden Waffen / und unter andern liſtig erdachten Farben / ja unter unerhört / angeſtelleten Proceſſen / derer ſich die Evangeliſchen Glaubens genoſſenen nach des Landes Conſtitution und befehls bedienet / erzwungen: manche, in Grund der zerſtörete Bau verdorben / zu Ställen und andern entheiligten Nutzbarkeiten angeleget; Die Todten zu begraben / hat man nicht eher es ſey denn nach einer groſſen auferlegten *Tax*, verſtattet. Die Evangeliſchen Prieſter gleich wie auch die Schulbedienten ſind unter unterſchiedenen Vorwand aller ihrer Haab und Güter durch etliche Prælaten / Magnaten / Capitularen / Plebanen / Jeſuiten / Gräntz-Hauptleuten und andern Beambten nebſt der frembden Soldateſchke beraubet / nachmals aus denen Pfarhöffen vertrieben / gefangen / gefäſ-

dibus constricti, extra Regnum avecti, nonnulli parietibus & humo, catenis & ferro onerati in formã crucis alligati ac affixi; alii ad instar Turcicorum captivorũ percussi, alii non nisi lytro mediante dimissi: Post hac reliqvi unâ cum aliqvibus Rectoribus Scholarum, studiosis & miseris mendicantibus ad insolitũ jus & qvidem sub prætextu Rebellionis citati, nonnulli in Exilium acti, alii ad triremes & mare missi, ubi plurimi mortui. Unꝯ etiam præviacarnificistrinariatorrura vivus combustus, reliqvi vero ab officiis suis extortis ab iisdem Reversalibus, remoti, ita ut plurima Templa sine Ministris, populꝯ absq; ullo cultus Divini exercitio ad instar pecudũ vivere coacti fuerunt, & non pauci infantium abs-

selt und auß dem Reich geführet / manche an die Wände und Erden mit Ketten und Bänden in Creutzes Gestalt geheffter und angeschlagen / manche wie die Türcken mit den gefangenen Christen verfahren pflegen / geprügelt / andere es sey denn vermittelst einer erlegten Rançion befreyet. Nach diesem die übrigen mit etlichen Schuel-Bedienten / Studenten und armen Schülern zugleich vor das ungewöhnliche Gerichte / und zwar unter einem Vorwand der Rebellion citiret / manche in das Elend vertrieben / andere auff die Galeern und das Meer verschicket / allwo die meisten von ihnen elendiglich ihren Geist auffgeben. Ja es wurde auch einer durch eine dreyfache Henckers-Tortur lebendig verbrandt / die übrigen aber von ihren Aembtern / nach erpreßten Reversalien / verstossen / also daß die meisten Kirchen ohne Priester der gemeine Pöfel ohne Gottesdienst gleich wie daß Vieh leben musten / und nicht wenig Kinder ohn daß

Bap

absqve Lavacro Sacri Baptismatis diem suum clauserint claudantqve; Nobiles ut & misera plebs, variis excogitatis sub prætextibus incaptivabantur, capti in compedibus ad sacra ducebantur, nonnullis per vim aperto ori hostia intrudebatur; ex bonis suis uno porrecto bac illo ejiciebantur; plerubiqve integræ possessiones (cum interfectione cujusdam nobilis) expilabantur: alii è ministris Evangelicis copulati, vel aliter ministerio eorundem usi, ad Sacram sedem citabantur; alii verò propterea mulctabantur, & sæpè religionem mutare vi cogebantur; ad solvendum Parochis Catholicis, militari etiam executione mediante, compellebantur; alii etiam nobiles dum privatis in

Bad der Heiligen Tauffe den Weg des Fleisches gegangen und noch anietzo gehen müssen: Die Edelleute nebst den armen gemeinen Volcke hat man durch mancherley List in verhafft gezogen / die verhafften gefesselt / in ihre Kirchen geführet / manchen die Hostie mit Gewalt in den Mund gestecket; auß ihren Güttern [illegible] / (ihnen einen Stab darreichende) / verstossen; an unterschiedenen Orten gantze Rittersitze (nebst Ermordung eines Edelmannes) außgeplündert; Andere von denen Evangelischen Predigern getreute / oder ihrer Kirchen unbediente Personen / vor die Königliche Taffel citiret; Andere aber deßwegen bestraffet / daß sie offtermahls ihre Religion zu verändern gezwungen; Denen Päbstischen Pfaffen ihre völlige Bezahlung / vermittelst einer Kriegs-Execution zu erlegen / sind angetrieben worden; auch andere Edelleute bey

Ver-

in ædibus ordinarias & domesticas suas ad Deum fundebant preces, vel Sacros decantabant Psalmos, etiam per extraneæ militiæ Officiales, ritu maleficorum arrestabantur, & non nisi datâ fide jussionis cautelâ vel extorsione lytri dimittebantur; In qvibusdam confiniis qvamvis speciales à *Majestate Vestra Sacratissima* de Libero Religionis exercitio, obtentæ fuissent protectionales, per Officiales tamen ejusmodi locorum Ministri Evangelici eum in finem introduci non permittebantur; Nobiles in Comitatibus nonnullis Evangelici ex judicatûs officio omnes ejecti unde nec ad generalia Comitia Ablegati de medio Evangelicorum modô solitô deputari qviveruntz in nonnullis Civitatibus

Verrichtung ihres Gottesdienstes in ihren eigenen Häusern und Anstimmung der Heiligen Psalmlieder durch frembder Soldaten Kriegs-Officirer wie man mit den Malefic Personen verfahren pfleget / verarestiret; und nicht eher / es sey denn auff Versicherung ihrer Treu / oder einer erzwungenen Rancion auff freyen Fuß gestellet; An vielen Gräntzen / ob zwar von Ihro Käyser- und Königlichen Majestät / sonderliche Beschützungs-Brieff / der freyen Religion Ubungs halber sind erhalten / iedoch von den Officiren solcher Orthen keine Priester zu diesem Ende zugelassen; viel Edelleute so der Evangelischen Religion zugethan / wurden in manchen Gespanschafften von den Richter-Ambt abgesetzet / dannenhero zu den Allgemeinen Landtage / von den Evangelischen / gewöhnlichen brauche nach keine bestimmet werden kundten; in etlichen Königlichen

Freyen

tibus ac Opidis Regiis & Privilegiatis, magistratu locorum, alicubi totaliter, alicubi verò nonnullis exceptis, ejecti, eoq; intuitu electiones Senatûs, ac aliorum officiorũ contra mentem privilegiorum, inter turbatæ, dum non antiqvo more, libera electione per Cives sed Camerarũ Hungaricarũ Commissarios, ac in Confiniis per eorundem officiales peragebantur. In aliqvib9 Civitatibus ac Opidis Regiis & Privilegiatis, Evangelici in suis publicis institutis consultationibus excluſi, imò, tametſi *Vestra Sacratissima Majestas* benignas suas Regales non modò ad Senatũ sed & totam communitatẽ clementissime direxerit, attamen tantùm Catholici convocati & ad Comitia Regni, exclusis Evangelicis, contra morẽ solitum tantùm ex Catholicis Ablegati missi;

Freyen Städten / statt der Obrigkeit anderswo gäntzlich / anderswo aber (weniger außgeschlossen) weggestossen / diesen Ansehen nach ist die Wahl des Raths und anderer Aembter mehr / wieder alle Billigkeit und Freyheit verhindert / weil solche nicht den alten Gebrauch gemäß / durch Frey-Stimmen der Bürger / sondern durch die Ungrische Cammer-Gesandten und begräntzten Kriegs-Officiren verrichtet. In unterschiedenen Königlichen Freyen Städten sind die Evangelischen in ihren öffentlich-angesetzten Raths-Versamlungen außgelassen / Ja obgleich Ihro Käyser- und Königliche Majestät / Ihren gnädigen Befehl nicht nur allein an den Rath / sondern auch an die gantze Gemeine gnädigst gerichtet / hat man doch einige Catholische darzu beruffen / und auff dem Landtag ohne der Evangelischen / wieder alle Gewohnheit von denselben abgesendet;

Evan-

Evangelici, ut ut indigenæ in numerum Civium minimè vel difficulter recipiuntur, bona emere prohibentur; non nullarum Civitatum Magistratus Evangelicus ad instantiam Fisci, *Majestatis Vestræ Regiæ* ex eo, qvod Catholicos, ad officia civilia nõ adhibuerunt, licet Personas Civiles Catholicas ad id idoneas nõ habuerint, graviſſimè ſunt mulctati; aliarũ Civitatum templa cum Parochiis & domibus civilibus in prejudicium etiam juris patronatûs & proprietatis Patribus Jeſuitis ſunt tradita; qvę iidem occupando, ſtatutionibus ſe in iisdem, firmârunt, contradictionib. Civium interpoſitis, vel ſuppreſſis, vel ad caſſationem contradictionis Cameraliter coactis mechanici ad inſolitas ceremonias adacti, non-

die Evangeliſche als frembde unter die Zahl der Bürger ſchwer oder gar keines weges angenommen / ihnen Güter zu kauffen verbothen; Etlicher Städte Obrigkeiten auff anklagen und anhalten Jhro Käyſer- und Königlichen Majeſtät Fiſci hart beſtraffet; Darumb maſſen Sie die Catholiſche zu keinem Bürgerlichen Ambt / (ob wohl von ihnen kein einiger tüchtig darzu befunden werden kunte /) befordern wolten; andere Städte / Kirchen / ſambt den Pfarhöffen und Stadt-Häuſern ſind den Jeſuitern in ihren eigenen Schutz und Gewalt überliefert / welcher als ſie ſich bemächtigten / haben ſie dieſelben mit ſtarcken Schildwachen wohl verwahret / zum Entſatz und Unterdruckung der wiederſpänſtigen Bürger / oder zu gezwungener Ubergabe vermöge der Cammer ſcharffen Befehl / wofern Sie dieſelbige nicht verlaſſen wolten; Die Handwercker zu den ungewöhnli-

chen

nullorum mechanicorum Privilegia vetusta ablata, & dilacerata, nova in oppressionem Evangelicorum per vim imposita, inde nonnisi mutatâ Religione in consortium recepti; in multis locis Copulæ, Baptismata & Introductiones puerperarum non peractæ, donec similiter Religio mutata, aut spes mutationis facta; pia legata Evangelicorum pro conservatione Liberi Exercitii ejusdem religionis destinata, per larvatos processus ac subsecutam vim abstracta, contra mentem testatorum in alios usus conversa; Aliaqve complurima acta, qvæ in specie hic exprimere eò respectu intermittere voluimus, ne *Majestati Vestræ*

chen Ceremonien genöthiget/ derselbigen alte Privilegien zerrissen/ und statt derer andere neue durch Gewalt zum höchsten Nachtheil der Evangelischen eingesetzet/ dannen hero solche nicht eher es sey denn nach geänderter Religion in die Gesellschafft angenommen worden; An vielen Orthen sind die Traunngen/ Tauffen und Einleitungen der Sechswöchnerin nicht verrichtet/ biß die Religion zugleich nicht geändert/ oder die Hoffnung solche zu ändern gemacht war; die Evangelischen umb Erhaltung des Freyen Religions-Exercitii darzu bestimte Güter hat man durch verblendete Processen und nachfolgender Macht entrissen/ wieder alle protestirende Gemüther zu anderen Nutzen angewendet; Die meisten Thaten/ hier insonderheit mit einer nothwendigen und weitläufftigen Außführung/ zu erklären/ wollen wir anietzo vorbey gehen/ damit bey dem ersten Ansehen daß an-

Vestræ Sacratissimæ primo statim intuitu, necessaria & prolixiori deductione in immensum excrescentes paginæ, fastidium parere possint; Parati primo qvoq; tempore, summâ necessitate etiã ita adurgente, generalitatem nostram specialius ac fusius humillimè repræsentare.

Qvare repetitis qvoq; præmentionatis nostris prioribus gravaminibꝰ, iis qvi adjunctis eò tùm supplicibus memorialibus, ad *Majestatis Vestræ* Augustissimum Thronũ demisse denuò confugimus, perviscera misericordiæ Divinæ orantes, digneturclementissimè hùic nostrę communi calamitati condignam medelam Autoritate Regia, stante adhuc

gefüllte Schreiben Ihro Käyser- und Königlichen Majestät keinen Verdruß geben möchte; Verpflichten uns auch ehester Zeit bereitwilligst / wo die höchste Noth erfordern wird / alles klärlicher und außdrücklicher demüthigst zu überreichen.

Derowegen wir mit wiederholten und oberwehnten unsern Gravaminibus, nebenst demüthigst angefügten Memorial vor Ihro Käyser- und Königlichen Majestät Allergnädigsten Thron unsere Zuflucht nehmen / durch die Wunden Christi und Barmhertzigkeit GOttes des Allerhöchsten bittende / diesem unserm gemeinen Ubel nüt dero Königlicher Autorität / bey gegenwärtigen

Land-

adhuc hâc Diæta, vi gratioſiſſimi ſui Diplomatis adhibere, læſos & damnificatos in integrum reſtitui facere, ac turbatoribus Liberi Exercitii Religionis juxta demerita punitis, afflictum ſtatum Evangelicum, in priſtinam, ac firmam ſecuritatem in qva Diplomaticè & Legaliter erant, collocare; qvam Majeſtatis Veſtræ Clementiam non ſolùm ardentiſſimis pro incolumitate *Majeſtatis Veſtræ*, & *Auguſtiſſimæ Domus Auſtriacæ* perennitate ad Deum fuſis precib., verùm etiam perpetua fidelitatis ſubjectione humillimè demereri omni ſtudio contendemus. Benignis-

Landtage / ein heilſames Mittel / Krafft ſeines gnädigſten Diplomatis zufinden / die Beleidigten und Beſchädigten / in vollkömlichen Stand zu ſetzen / die Religions Verfolger und Stöhrer nach Verdienſt abzuſtraffen / die Elend-bedrängte Evangeliſche in vorigen Schutz / darunter Sie allezeit ſicher und friedlich mit Bekräfftigung des Königes und des Landes geweſen / zu ſtellen / deſſen milde Güte wir nicht allein unterthänigſt verſchulden / ſondern auch umb Ihro Käyſer- und Königlicher Majeſtät langesleben und des Hauſes Oeſtereich beſtändige Erhaltung mit unſerm inbrünſtigen Gebeth GOtt anruffen. Eine gnädigſte und güttigſte

Ant-

gnissimam, gratiosissimamqve à *Majestate Vestra Sacratissima* præstolaturi resolutionem, tanqvam

Antwort von Ihro Käyser- und Königlichen Majestät erwartende/ als

Ejusdem Majestatis Vestræ Sacratissimæ

Ihro Käyser- und Königlichen Majestät

Humillimi perpetuoq; fideles Subditi

Unterthänigste und getreueste

Status & Ordines Regni Hungariæ Evangelici.

Des Hungarischen Landes Evangelische Stände.